

Rück- und Vorausblende

In welchen Hochkulturen tanzte der Geist?
In Summeria, Saqqara, oder im Industal?
Nur die Sphinx kennt die Wahrheit für uns.
Bei Leuten ist sie in Vergessenheit geraten...
Wesen der Gegenwart, sei dummdreist!!
Man lässt dir keine andre, bessere Wahl?
Sieh dir das Grab an, des Tutanchamuns –
und dann wisse, Tor, ohne lange zu braten:

Ein hoher Bewusstseinsstand ist erreichbar,
wenn sich der seine Identität wohl bewahrt,
der sich an Dinge erinnert, die in ihm sind –
so tief und doch unverborgten wie das Glück,
das niemals verwaschen sein darf, das klar
sich vergewissert der erfolgreichen Art
und sich niemals beugt in Regen und Wind.
Du bist am Leben und kein wohlfeiles Stück!

Was auf der Erde wirklich stattgefunden hat
entsprang bisher dem inneren Gleichgewicht
das absolut von der zentralen Bedeutung ist,
daß es nicht einfach nur Geschichten waren,
von Kriegen, Unterdrückungen und Verrat.
Denn Spuren wiesen konsequent ins Licht –
sie sagten dir was hier geschieht, wer du bist,
wohin es zu gehen scheint mit den Jahren...

Lebensformen, so verbunden miteinander,
daß eine Wirklichkeit aus Illusionen entsteht,
vergehen nicht ohne Spuren zu erzeugen,
die, ablesbar in den Äonen, ständig schauern.
Ob kleiner Niemand, oder großer Alexander,
wohin sich auch das alte Glücksrad dreht -
wir müssen uns dem Schicksal beugen??
Gehören wir denn nicht zu seinen Erbauern?

Zu den Schöpfern, die das Recht verwalten?
Als Kämpfer sind wir zu allem reichlich gut...
Doch das Endergebnis aus den Generationen
erscheint fatal, wenn wir es genau betrachten!
Bei unserem Sturz verfallen wir Gewalten –

sie brüllen und sie fordern unser heißes Blut,
denn nichts ist besser, um uns zu belohnen,
als uns mit weiser Umsicht eben zu umnachten!

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)